

Verarbeitung von Null-Werten



- In Datenbanken kann man bei der Spaltendefinition angeben, dass NULL-Werte erlaubt sind. Das bedeutet, dass in einem bestimmten Datensatz "kein Wert" für dieses Attribut gesetzt ist.
- Im Beispiel rechts heißt das, dass für die Stadt Iraklion der Längen- und Breitengrad unbekannt ist - das entsprechende Attribut enthält keinen Wert.
- Man muss NULL hierbei von 0 oder einem leeren String unterscheiden. 0 wären gültige Koordinaten, ein leerer String wäre immer noch ein String, NULL heißt jedoch der Wert ist nicht eingetragen, es liegt keine Information vor.

Verarbeitung mit Java

Bei der Iteration über ein ResultSet werden die Attributwerte mit entsprechenden get-Methoden in passenden Java Variablen gespeichert:

```
Statement statement = DBConnection.createStatement();
ResultSet result = statement.executeQuery("SELECT * FROM schueler");
while(result.next()) {
    Integer klasse = result.getInt("SKlasse"); // get-Methode für Integer
    String vorname = result.getString("SVorname"); // get-Methode für String
}
```

Wenn eine Spalte der Datenbank einen NULL-Wert enthält, liefert die get-Methode von Java dort den Default-Wert des Datentyps zurück. Für Integer-Werte ist das 0, für Strings null (das "Java" null).

From:
<https://info-bw.de/> -

Permanent link:
https://info-bw.de/faecher:informatik:oberstufe:datenbanken:projekt:java_db:java_db_null:start?rev=1743612637

Last update: **02.04.2025 16:50**

